

Allgemeine Zeitung

Donnerstag 18.09.2012

„Damals Alltag, heute Kostüm“

DAMENSITZUNG Odernheimer „Närrische Kicker“ thematisieren die 80er-Jahre

ODERNHEIM (wmy). Zum ersten großen Jubiläum in närrischer Zeitrechnung ist es zwar noch ein Jahr hin – doch ein rundes Datum gibt es in diesem Jahr bereits zu feiern. Zum zehnten Mal nämlich findet in Odernheim die Damensitzung der „Närrischen Kicker“ statt. Am Samstag, 17. November, um 19.11 Uhr, startet in der Halle des Odernheimer Turnvereins die neue Session. Es wird getuscht, und die ersten Urumer Schunkler werden die lange fastnachtlose Zeit vergessen machen.

Auch wenn im Publikum nur Damen zugelassen sind – sich der närrische Abend also nur einer Hälfte der Menschheit zuwendet: Sorgen, die Halle zu füllen, haben die Frauen nicht. Bislang ist der Kartenverkauf bei den Damen noch immer reibungslos und schnell über die Bühne gegangen. Der Vorverkauf findet am Samstag, 27. Oktober, ab 14 Uhr im Clubheim des SCO statt, ganz gemütlich bei Kaffee und Kuchen. Das Motto der Damensitzung lautet: „Närrisch durch die 80er-Jahre“. Diese Idee habe im Vorfeld die Zustimmung aller Teilnehmer erhalten, berichtet die Sprecherin der Damen, Martina Höhn.

Die Dachböden dürften bei dieser Programmausrichtung noch genug Authentisches hergeben, glaubt Höhn: „Was damals Alltag war, ist heute Kostüm.“ Vor allem aber, versichert



Die Damen der Odernheimer Närrischen Kicker sind auf der Zielgeraden vor der großen Damensitzung am 17. November schon bestens eingestimmt. Foto: Wilhelm Meyer

die Sprecherin der „Närrischen Kickerinnen“, werde die Musik für das unvergleichliche Gefühl der 80er-Jahre sorgen. Vier Tanzgruppen und jede Menge Livebesang werden für das Gänsehautgefühl all derer sorgen, die damals jung waren, und natürlich auch darüber hinaus. Dafür trainieren die „Kickerdamen“ schon seit dem Frühjahr. Die Gruppen einzeln ohnehin, dann jede Woche gemeinsam und in der Schlussphase auch mal an zwei Abenden in der Woche.

Doch vor der Sitzung steht

der offizielle Start in die fünfte und mithin wichtigste Jahreszeit: die Damen der Närrischen Kicker werden auch beim Rathaussturm am 11.11. um 11.11 Uhr in der ersten Reihe stehen. Sie haben sich schließlich schon warm gelaufen. Groß ist die Hoffnung, dass in diesem Jahr, wo der Beginn der närrischen Jahreszeit auf einen Sonntag fällt, die Unterstützung der Odernheimer beim Rathaussturm nicht so zaghaft ausfallen wird.

Eine Veränderung an der Spitze der Odernheimer Fastnacht-

terinnen gibt es auch: Roswitta Porth wird in diesem Jahr erstmals nicht dem Elferrat der Damen vorsitzen und auch darüber hinaus nicht vertreten sein. „Oberkickerin“ ist nun Melanie Gödel. Den frei gewordenen Platz auf der Tribüne nimmt Katja Kaufmann ein.

Einen großen Dank schickt Gödel schon jetzt einem, der alle bisherigen Sitzungen mit seinem Bühnenbild bereichert hat: Erich Porth. Wenn auch in diesem Jahr die Halle närrisch strahlt, sei es ihm zu verdanken, sagt Gödel.